

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DES FINANZAUSSCHUSSES ASCHEBERG**

**- öffentlich -**

**Sitzung:** vom 29. September 2009  
im Amt Großer Plöner See, Sitzungszimmer  
von 19:30 Uhr bis 21:05 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 5.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:  
GV'in Jutta Totz  
als Vorsitzende

GV'in Susanne Dardzinski  
GV Horst Jurgeneit  
GV'in Silvia Köhler  
GV Herbert von Mellenthin  
GV Volker Saggau  
GV Thure Schnoor

b) nicht stimmberechtigt:  
Protokollführer: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See  
BGM Joachim Runge, Herr Heinrich Hartz

---

---

Es fehlten entschuldigt: ./.

---

---

Die Mitglieder des Finanzausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 15.09.2009 zu Dienstag, 29. September 2009 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 14. Mai 2009
3. Betreute Grundschule
4. 1. Nachtragshaushalt 2009
5. Anfragen der Mitglieder des Finanzausschusses

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

*Vor Beginn der Sitzung hatten die Ausschussmitglieder Gelegenheit, die Belege aus dem laufenden Haushaltsjahr einzusehen.*

**TOP 1****Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird nicht geändert.

**TOP 2****Niederschrift vom 14. Mai 2009**

Gegen die Niederschrift vom 14. Mai 2009 werden keine Einwände erhoben.

**TOP 3****Betreute Grundschule**

Die Abrechnung für das 1. Halbjahr 2009 ergibt eine Nachzahlung in Höhe von 96,88 €. Ein Antrag für das jetzt laufende Schuljahr wurde bereits gestellt und in der letzten GV behandelt.

Herr von Mellenthin sieht Klärungsbedarf hinsichtlich der Abrechnung. Laut Antrag vom 28.06.2008 sollte der Zuschussbedarf der Gemeinde bei einer Gruppenstärke von 10 Kindern bei 9,00 € monatlich liegen. Gemäß vorliegender Abrechnung ist der Gemeindeanteil deutlich höher.

Nach kurzer Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Der Abrechnungsbetrag in Höhe von 96,88 € wird an den Förderverein überwiesen.

Es wird um Zusendung einer Namensliste der betreuten Kinder gebeten.

Zur Erläuterung des neuen Antrages sowie der Abrechnung des letzten Schuljahres soll Herr Schilling zur nächsten Sitzung des Geschäftsausschusses eingeladen werden.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****1. Nachtragshaushalt 2009**

Der 1. Nachtragshaushalt sowie der Vorbericht werden im Einzelnen durchgesprochen.

Folgende Punkte wurden während der Haushaltsberatungen angesprochen:

➤ **Geschäftsausgaben:**

Künftig soll nicht mehr die ganze Tagesordnung bei den Bekanntmachungen für die Sitzungen aufgeführt werden.

➤ **Umlage an den Feuerlöschverband:**

Der Ausschuss äußert hinsichtlich der Erhöhung der Umlage des Feuerlöschverbandes sein Befremden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

- **Kosten für den Fahrradunterstand am RWH Gartenweg 9:**  
Die nicht genehmigten Ausgaben für den Fahrradunterstand werden seitens des Finanzausschusses beanstandet. Künftig muss darauf geachtet werden, dass Maßnahmen, die hohe Kosten verursachen, von der Gemeindevertretung abgesegnet werden.
  
- **Einnahme aus der Übertragung der Abwasserbeseitigung:**  
Ohne die Einnahme aus der Übertragung der Abwasserbeseitigung an die Stadtwerke Plön in Höhe von 627.000 € hätte eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 219.100 € veranschlagt werden müssen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die *anliegende* 1. Nachtragshaushaltssatzung i. d. F. des 1. Entwurfes vom 14. September 2009 zu beschließen.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Anfragen der Mitglieder des Finanzausschusses**

Die nächste Sitzung des Finanzausschusses findet am 19.11.09 in Ascheberg statt.  
(Haushalt 2010, Investitionsplan, Überörtliche Prüfung)

*Die Vorsitzende beendet die Sitzung um 21.05 Uhr.*

**VORSITZENDE**

*Jutta Totz*

**PROTOKOLLFÜHRER**

*Dirk Mielke*

**Anlagen zum Protokoll:**

**zu TOP 3:** E-Mail von Herrn Schilling vom 08.09.2009

**zu TOP 4:** 1. Nachtragshaushaltssatzung i. d. F. des 1. Entwurfes vom 14. September 2009

**zu TOP 8:** Investitionsplan